

Call for Papers für den

#### **4. Workshop Business Intelligence (WSBI 12)**

der GI-Fachgruppe Business Intelligence  
in Zusammenarbeit mit der Fachgruppe Wirtschaftsinformatik  
der Fachhochschule Mainz

zum Thema

#### **Revolution oder Evolution? Neue Trends in der Business Intelligence**

am 27. und 28. September 2012 in Mainz

##### **Inhalt:**

Die Diskussion aktueller Trends in der „Business Intelligence“ (BI) ist vielstimmig. So versprechen sowohl dedizierte In-Memory-Appliances als auch Cloud-basierte BI-Ansätze das Ende von Performance-Engpässen und eine Erhöhung der Agilität. Mit „Big-Data“ und NoSQL-Datenhaltungen rücken semi- und unstrukturierte Quellsysteme wieder stärker in den Fokus. „Self-Service-BI-Ansätze“ stehen für eine Emanzipation der Fachbereiche in der Informationsversorgung, die mit integrierten DWH-Architekturen vereinbar sind. Auf der Seite der Frontends erfahren derzeit die Themen Mobile BI und Visual Analytics hohe Aufmerksamkeit.

Die diversen Innovationen können nicht darüber hinwegtäuschen, dass eine Reihe grundsätzlicher Fragen der BI weiterhin unbeantwortet bleibt, etwa hinsichtlich einer übergreifenden Metadatenhaltung, einer endbenutzertauglichen Bereitstellung anspruchsvoller Analysewerkzeuge, dem Informationsqualitätsmanagement, einem gleichzeitig effizienten und agilen Betrieb, der Gestaltung der Schnittstelle zur operativen Systemwelt oder der Erschließung komplex-strukturierter Datenquellen.

Dieses Spannungsfeld zu strukturieren und hieraus zielgerichtet neue Lösungsansätze zu formen erfordert einen methodisch abgesicherten und theoretisch fundierten Erkenntnissockel. Hier kommt der gleichsam anwendungs- und gestaltungsorientierte Ansatz der Wirtschaftsinformatik zum Tragen.

**Ziel des Workshops** ist es, innovative Forschungsansätze und Forschungsergebnisse aus dem Bereich der Business Intelligence (BI) zu präsentieren, zu diskutieren und in Bezug zu setzen. Vorgestellt werden sollen neben originären Forschungsergebnissen bewusst auch Zwischenergebnisse aus Forschungsprojekten (*Research in Progress*), konkrete Forschungsideen sowie neue methodische Herangehensweisen.

##### **Beispiele für erwünschte Themen umfassen:**

- “BI in the Cloud” und BI Sourcing
- In-Memory-BI und BI-Appliances
- BI und Big-Data / NoSQL
- Self-Service-BI
- Mobile BI
- Visual Analytics
- Metadatenmanagement
- Datenqualitäts- und Stammdatenmanagement
- Informationsbedarfsanalysen

- BI-Governance, Entwicklungs- und Betriebskonzepte sowie deren Werkzeugunterstützung
- Neue BI-Anwendungsdomänen (z. B. BI in Unternehmensnetzwerken und -verbänden, BI in der Öffentlichen Verwaltung, Corporate Social Responsibility, BI in Produktion und Logistik)
- Prozessorientierte BI, Operational BI, Business Process Intelligence etc.
- Anspruchsvolle Analysemethoden und -werkzeuge (z. B. „Advanced Analytics“, Planung und Simulation, Decision Support Systems, Case-Based Reasoning)
- Methoden und Konzepte für eine rigorose und relevante BI-Forschung

Weitere Ergänzungen sind willkommen.

#### **Zeitplan:**

- Einreichungen bis: 16.07.2012
- Benachrichtigung über Annahme: 06.08.2012
- Finalfassungen: 27.08.2012

#### **Einreichungen**

- Für eine Teilnahme ist ein Beitrag **in deutscher oder englischer Sprache** einzureichen. Dieser ist im **MS-Word-Format** an [baars@wi.uni-stuttgart.de](mailto:baars@wi.uni-stuttgart.de) zu schicken. Die Zitation sollte sich an den Vorgaben der APA (American Psychological Association) orientieren, vgl. hierzu <http://www.apastyle.org/learn/faqs/index.aspx>. Eine Dokumentenvorlage mit weiteren Formatierungsvorgaben kann über <http://fg-wi-bi.gi.de/index.php?id=81> bezogen werden.
- Umfang: **max. 3.500 Wörter** (ohne Literaturverzeichnis).
- Alle Einreichungen werden doppelt blind begutachtet.
- Die angenommenen Beiträge werden als Open-Access-Publikation über die CEUR Workshop Proceedings (CEUR-WS.org) verlegt.

#### **Programmkomitee**

Dr. Henning Baars (Universität Stuttgart)  
 Dr. Ralf Finger (Information Works)  
 Prof. Dr. Peter Gluchowski (Technische Universität Chemnitz)  
 Prof. Dr. Andreas Hilbert (Technische Universität Dresden)  
 Prof. Dr. Hans-Georg Kemper (Universität Stuttgart)  
 Prof. Dr. Anett Mehler-Bicher (Fachhochschule Mainz)  
 Prof. Dr. Bodo Rieger (Universität Osnabrück)

#### **Kontakt**

Dr. Henning Baars  
 Lehrstuhl für ABWL und Wirtschaftsinformatik I  
 Universität Stuttgart  
 Keplerstr. 17 – 70174 Stuttgart  
 Tel.: 0711 – 685 83037,  
 E-Mail: [baars@wi.uni-stuttgart.de](mailto:baars@wi.uni-stuttgart.de)